Breslauer Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 539. Mittag-Ausgabe. Achtundsechszigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Freitag, den 5. August 1887.

Deutschland.

Berlin, 4. Aug. [Amtliches.] Der bisherige Kreis-Wundarzt des Kreises Neustadt, Dr. med. Rudolf von Tesmar zu Neustadt W.-Pr., ist zum Kreis-Physikus des Kreises Limburg ernannt worden. — Der Kataster-Assistent Bachmann in Kassel ist zum Kataster-Controleur in Warweiler bestellt worden. (R.-Anz.)

[Marine.] Der Dampfer „Salier", mit den abgelösten Besatzungen S. M. Kreuzer „Albatroß" und „Nautilus", ist am 3. August cr. in Genua eingetroffen und hat am 4. d. M. die Heimreise fortgesetzt.

Gewinn-Liste der 4. Klasse 176. Königl. Preuß. Klassen-Lotterie.
(Diejenigen Nummern, bei welchen nichts bezeichnet, sind mit 210 M. gezogen.)
(Ohne Gewähr.) Neunter Tag. (4. August.)

Vormittags-Ziehung.

28 96 115 242 302 563 73 87 (300) 778 **1**008 48 84 169 386 96 634 721 88 (300) 909 83 91 **2**082 139 47 255 312 (500) 94 499 512 (500) 94 893 **3**004 29 52 53 94 417 690 **4**062 87 243 64 595 668 747 **5**060 (300) 71 308 18 63 476 656 728 **6**071 84 96 203 66 351 424 34 55 98 529 625 820 89 **7**116 200 20 452 82 825 82 95 (500) 916 28 **8**015 124 66 (1500) 95 541 75 752 902 814 (500) 30 **9**027 214 34 67 452 530 (300) 791 846 47.

10064 129 65 229 366 82 403 35 574 665 68 (1500) 854 96 905 **11**045 79 260 373 452 85 571 606 758 838 900 91 **12**025 52 525 625 44 80 83 740 815 947 72 **13**002 72 157 355 457 509 17 654 715 22 32 826 91 931 **14**020 169 76 225 37 63 454 530 53 98 601 6 825 83 **15**018 (300) 118 216 30 (1500) 89 388 89 924 33 **16**004 130 324 60 406 99 (500) 650 781 **17**058 72 180 272 354 99 416 803 70 80 927 **18**110 200 93 371 90 437 43 62 624 763 97 848 (1500) 84 **19**135 222 68 360 453 556 657 743 49 922.

20079 192 319 31 432 58 72 549 605 29 (3000) 845 **21**283 410 547 64 629 62 839 932 88 **22**019 56 153 64 614 64 951 **23**024 150 67 270 96 387 (1500) 784 **24**093 150 212 (1500) 70 703 57 891 921 59 **25**037 38 104 506 22 26 602 98 837 [illegible]

[illegible]

Nachmittags-Ziehung.

[illegible]

28 353 749 (300) 863 (500) 91 953 **35**147 214 419 554 81 623 743 59 816 905 88 90 **36**067 101 22 43 71 413 78 525 650 (500) 98 722 75 881 913 58 **37**312 63 465 575 638 63 708 950 **38**106 92 258 94 (300) 536 (1500) 663 756 839 75 907 45 **39**012 (300) 371 (300) 535 78 629 784 899.

40218 43 74 461 571 81 810 (500) 55 75 85 **41**100 (300) 20 59 84 284 (1500) 329 444 512 607 983 **42**059 125 219 405 724 846 50 951 79 **43**172 215 50 343 488 570 661 76 817 **44**077 89 118 27 (300) 251 313 17 48 412 17 87 93 968 **45**144 258 503 11 816 72 994 **46**032 138 39 93 281 317 (300) 504 99 863 84 964 **47**041 49 126 35 79 275 316 38 68 429 97 530 51 636 768 850 80 (300) 945 53 94 **48**125 337 51 (500) 401 581 705 17 55 (1500) 81 859 950 97 **49**347 575 696 783 98.

50003 (500) 9 14 187 262 376 (5000) 583 (300) 954 56 (3000) **51**059 (3000) 69 82 107 295 409 531 667 730 51 56 843 72 **52**036 101 267 426 37 582 752 (5000) **53**068 211 422 538 74 778 **54**010 104 306 400 20 89 92 750 640 860 **55**000 14 [illegible]

[illegible]

397 429 (500) 560 711 **182**333 522 607 950 **183**032 39 50 114 35 254 385 (500) 515 615 34 43 821 41 49 903 66 **184**293 373 593 636 (1500) 69 764 915 33 84 **185**062 119 255 73 317 440 708 997 **186**130 243 50 327 637 703 891 916 57 **187**018 171 275 361 (300) 94 452 501 30 53 651 59 706 58 862 **188**267 338 55 69 (10000) 447 50 561 683 760 (3000) 835 974 **189**033 132 (1500) 222 35 455 508 89 850 69 84 973.

Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Berlin, 5. August. Die „Nordd. Allg. Ztg." kann den von ausländischen Blättern verbreiteten beunruhigenden Nachrichten über den Gesundheitszustand des Kaisers auf Grund zuverlässiger Mittheilungen sehr bestimmt entgegentreten. Der Kaiser befindet sich vortrefflich, seine Kräfte haben seit seiner Abreise von Berlin beträchtlich zugenommen; alle gegentheiligen Mittheilungen der Zeitungen sind falsch und entbehren jeder, auch der geringfügigsten thatsächlichen Begründung.

Wien, 4. August. Wie die „Polit. Corresp." nachträglich erfährt, hat der preußische Gesandte von Schlözer während seines Hierseins auch dem Minister Grafen Kalnoky einen längeren Besuch abgestattet und einer Einladung desselben zum Diner Folge geleistet.

Rom, 4. August. Der König und die Minister treffen hier morgen ein.

Der Kriegsminister läßt die Zeitungs-Nachricht, daß der Befehl zur Abfahrt eines Corps von 10 000 Mann nach Afrika ertheilt worden sei, als rein erfunden bezeichnen.

London, 4. Aug. Bei den in der vergangenen Nacht im englischen Canal stattgehabten Flottenmanövern platzten an Bord der Kanonenboote „Culew", „Blackprince" und „Nordenfelt" mehrere Kanonen. Vier Matrosen sind dabei entsetzlich verstümmelt, eine Anzahl Anderer mehr oder weniger verletzt.

London, 4. Aug. Unterhaus. Fergusson erklärt, bis das Jahr abgeschlossen und die Bilanz eingegangen, sei es unmöglich mit Sicherheit zu sagen, welcher Ueberschuß oder welches Deficit im egyptischen Budget sei, aber ein etwaiges Deficit sei nicht durch England zu decken. Sobald die Markenschutznovelle die königliche Sanction erhalten habe, werde ein Rundschreiben an die Mächte ergehen, sie auffordernd, den britischen Unterthanen denselben Schutz gegen Fälschung zu gewähren, den das neue Gesetz Fremden bietet. Japan vertagte auf unbestimmte Zeit die Conferenz in Tokio zur Vertragsrevision. Das jüngste Abkommen mit Rußland schiebe die russischen Grenzen auf 11½ Meile gegen Herat vor, aber diese Veränderung habe keine strategische Wichtigkeit. Das von Afghanistan cedirte Gebiet am Kuschk und Kaschar umfasse 825 Quadratmeilen. Das an Afghanistan in der Nähe des Oxus jetzt zugestandene Gebiet werde auf 770 Quadratmeilen geschätzt, somit betrage die Bilanz 55 Quadratmeilen zu Ungunsten Afghanistans, aber der wirkliche Vortheil sei auf Seiten Afghanistans. Alles in Allem sei die Lösung unserer Ansicht nach billig. Smith erklärte, er wisse nichts von einer päpstlichen Mission nach Irland. Persicu reise dort aus Privatgründen; kein Schriftwechsel mit dem Vatican sei darüber erfolgt.

Handels-Zeitung.

* **Von der gestrigen Berliner Börse** schreibt das „B. T.": Unsere Börse stand unter mancherlei deprimirenden Eindrücken, die von mehrfachen persönlichen Vorkommnissen herrührten. So lag die betrübende Nachricht vor, wonach zwei Mitglieder der Börse eben von geistigem Leiden befallen worden wären. Vor Allem aber beschäftigte die Börse die Nachricht, dass der eine der Mitinhaber einer der allergrössten Productenfirmen unseres Platzes einen Selbstmordversuch an sich verübt hätte. (Von uns bereits telegraphisch gemeldet. D. Red.) Bei dem grossen Ansehen, welches diese zu den Welthäusern im Productenhandel zählende Firma geniesst, erregte der Fall eine ausserordentlich tiefgehende Theilnahme. Der Selbstmordversuch soll durch Thatsachen veranlasst sein, welche vorzugsweise die privaten Verhältnisse des Betreffenden berühren. Immerhin waren die Spuren des Ereignisses auch in dem geschäftlichen Verkehr der heutigen Börse wahrzunehmen. Einerseits war das Interesse der Börse von dem Ereigniss so sehr in Anspruch genommen, dass die Geschäfts-Thätigkeit im Allgemeinen dadurch reducirt wurde. Andererseits verlautete, dass in Egyptern executive Abgaben, in russischen Noten executive Deckungen vorzunehmen waren. Entsprechend der bedeutenden Stellung, welche die Firma an der Productenbörse einnimmt, war auch hier eine Rückwirkung wahrzunehmen, besonders der Weizenpreis liess daraufhin nach. Die Hoffnung, dass das traurige Ereigniss die hervorragende Position der Firma nicht beeinträchtigen möge, wird gewiss allgemein getheilt.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Wien, 4. Aug, Nachmittag 5 Uhr 20 Min. [Privatverkehr.] Oesterr. Creditactien 282, —. Franzosen —, —. 4% ungar. Goldrente —, —. Ziemlich fest.

Paris, 4. Aug., Nachm. 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 32, —. Credit mobilier 275, —. Spanier neue 66 1/16. Banque ottomane 493, —. Credit foncier 1345. Egypter 375, —. Suez-Actien 1976. Banque de Paris 730, —. Banque d'escompte 455, —. Wechsel auf London 25, 25. Foncier egyptien —. 5% priv. türk. Obligationen 362, 50. Neue 3% Rente —. Panama-Actien 355. Ruhig.

London, 4. Aug., Nachm. [Schluss-Course.] (Nachtrag). Spanier 65 3/4. 5% priv. Egypter 97 1/2. 4% unif. Egypter 74. 3% garant. Egypter 101 1/8. Ottomanbank 9 5/8. Suez-Actien 78. Canada Pacific 58 3/8. Silber —. Platzdiscont 2 3/4 %. Ruhig.

London, 4. Aug., Nachm. 5 Uhr 30 Min. Preussische Consols 104 1/2. Consols 101 9/16. Convert. Türken 14 1/8. 1871er Russen —. 1872er Russen —. 1873er Russen 94 3/4. Italiener 96 1/8. 4% ungar. Goldrente 80 1/8. 4% unific. Egypter 74. Garant. Egypter —. Ottomanbank 9 5/8. Silber 44 1/4. Lombarden —. Oesterr. Silberrente —.

Frankfurt a. M., 4. Aug., Nachm. 2 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 365. Pariser Wechsel 80, 666. Wiener Wechsel 162, 45. Reichsanleihe 106, 95. Oest. Silberrente 67, 15. Oest. Papierrente 66, 20. 5% Papierrente —, —. 4% Goldr. 91, 40. 1860er Loose 113, 50. 1864er Loose 272, 40. Ung. 4% Goldrente 81, 70. Ung. Staatsloose 214, 70. Italiener 97, 30. 1880er Russen 79, 70. II. Orient-Anleihe 55, 20. III. Orient-Anleihe 54, 90. 4% Spanier 66, —. Egypter 74, 40. Neue Türken 14, —. Böhmische Westbahn 229 5/8. Central Pacific 114, 70. Franzosen 186 1/4. Galizier 174 7/8. Gotthard-Bahn 103, 20. Hess. Ludwigsbahn 97, 80. Lombarden 67 1/2. Lübeck-Büchener 162, —. Nordwestbahn 130 3/8. Credit-Actien 228. Darmstädter Bank 138, 50. Mitteld. Creditbank 95, —. Reichsbank 135, 30. Disconto-Commandit 194, 60. 5% serb. Rente 78, 50. Schwach

Neue Serben 82, 20. Arader St.-Pr.-A. —. Neue 5% Portugiesische Anleihe 95, 80. Buenos-Ayres —, —. Oesterreich.-Ungar. Bank —. 4 1/2proc. Portugiesen —, —. Chinesische Anleihe 111, —. Unterelbische Prioritäts-Actien 96 10.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien 228 3/8. Franzosen 186 3/8. Galizier 174 7/8. Lombarden 67 1/4. Gotthardtbahn —. Egypter 74, 25. Disconto-Commandit 194, 80. 4% ung. Goldrente —. Türken —, —. 1880er Russen 80, —. Gemischte Russen —. —.

Hamburg, 4. Aug., Nachm. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 106 3/4. Silberrente 67 3/8. Oesterr. Goldrente 91 1/4. Ungar. Goldrente 81 5/8. 1860er Loose 115. Italienische Rente 97 3/4. Credit-Actien 228 1/2. Franzosen 466 1/2. Lombarden 169, —. 1877er Russen 97. 1880er Russen 78 3/4. 1883er Russen 104 3/4. 1884er Russen 89 5/8. II. Orient-Anleihe 53 7/8. III. Orient-Anleihe 53 1/4. Laurahütte 83 1/4. Nordd. Bank 143 7/8. Commerzbank 122 3/4. Marienburg-Mlawka 44 3/4. Mecklenburger Fr. Fr. 136 3/4. Ostpreussische Südbahn 63. Lübeck-Büchener 161 3/4. Gotthardbahn 103. Leipziger Discontobank 101 1/4. Deutsche Bank 159 7/8. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —, —. Disconto-Commandit 194 3/4. Disconto 1 7/8 %. Ziemlich fest.

Unterelbe-Prioritäts-Actien 96 1/4.

Amsterdam, 4. Aug., Nachm. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzl. 64 5/8, do. Febr.-August verzl. —. Oest. Silber-Rente Januar-Juli verzl. 66 1/8, do. April-October verzl. 65 5/8. Oesterr. Goldrente —. 4% ungar. Goldrente —. 5% Russen von 1877 98. Russ. grosse Eisenbahnen 114 3/4. do. I. Orientanleihe 52 5/8. do. II. Orientanleihe 52 3/4. Conv. Türken 14 1/8. 3 1/2% holländ. Anleihe 99 1/4. Russische Zollcoupons 1,91 1/2. Warschau-Wiener Eisenbahnactien 76 3/8. Marknoten 59, 30. Londoner Wechsel kurz —, —. Wiener Wechsel 95, —, Hamburger Wechsel —, —.

Petersburg, 4. Aug., Nachm. Wechsel auf London 3 Mt. 21 19/32, Russ. II. Orientanleihe 99 1/4, do. III. Orientanl. 99, do. 6% Goldrente 192 3/4, do. Bank für auswärtigen Handel 324, Petersburger Discontobank 783. Warschauer Discontobank 300, Petersb. internat. Bank 523, Russ. 4 1/2% Bodencreditpfandbriefe 157 3/4.

Newyork, 4. Aug., Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin 94 5/8. Wechsel auf London 4, 81 1/4. Cable transfers 4, 84 1/2. Wechsel auf Paris 5, 24 3/8. 4% fund. Anl. 1877 127. Erie-Bahn 30. Newyork-Centralbahn 108, —. Chicago-North-Western-Bahn 114 1/4. Central-Pacific-Bahn —. Baumwolle in Newyork 10. Baumwolle in New-Orleans 9 1/2. Raffinirtes Petroleum 70° Abel Test in Newyork 6 1/2. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia 6 1/2. Rohes Petroleum 5 3/4. Pipe line Certificats 57 1/4. Mehl 3, 50 Rother Winterweizen loco 79 1/2, Weizen per Aug. 79, per Sept. 80 1/8, per Decbr. 84 3/8. Mais (old mixed) 47 1/2. Zucker (Fair refining muscovados) 4 9/16. Kaffee Rio 19. Schmalz (Marke Wilcox) 7, —, do. Fairbanks 7, 15. do. Rothe u. Brothers 7, —. Speck (short clear) nom. Getreidefracht 2 1/2.

Posen, 4. August. Spiritus loco ohne Fass 64, 10, pr. August 63, 80, pr. September 64, 20. Gekündigt 15000 Liter. Ruhig.

Liverpool, 4. Aug. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 10000 B. Tagesimport 5000 Ballen.

Liverpool, 4. Aug., Mittags 12 U. — Min. [Baumwolle.] Umsatz 12000 B., davon für Speculation und Export 1000 B. Amerikaner fester, Surats stetig. Middl. amerikanische Lieferung: September 5 13/32 Verkäuferpreis, Septbr.-October 5 15/64 Käuferpreis, October-November 5 1/8 do., November-Decbr. 5 3/32 do., Januar-Februar 5 5/64 d. do.

Liverpool, 4. August, Nachmittags. Officielle Notirungen. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Definitiver Umsatz — — Ballen, davon für Speculation und Export — Ballen. Amerikaner —, Surats —. Upland good ordinary 5 1/16, Upland low middling 5 3/8, Upland

middling $5^1/_2$, Orleans good ordinary $5^1/_8$, Orleans low middling $5^3/_8$, Orleans middl. $5^1/_2$, Orleans middling fair $5^{13}/_{16}$, Ceara fair $5^9/_{16}$, Ceara good fair $5^3/_4$, Pernam fair $5^9/_{16}$, Pernam good fair $5^{13}/_{16}$, Bahia fair —, Maceio fair $5^9/_{16}$, Maranham fair $5^5/_8$, Egyptian brown middl. $6^1/_2$ Egyptian brown fair 7, Egyptian brown good fair $7^1/_2$, Egyptian white middl. $5^{11}/_{16}$, Egyptian white fair $6^1/_8$, Egyptian white good fair $6^3/_8$, M. G. Broach good $4^3/_4$, M. G. Broach fine $5^1/_2$, Dhollerah fair —, Dhollerah good fair —, Dhollerah good $4^1/_4$, Dhollerah fine $4^3/_4$, Oomra fair $3^7/_8$, Oomra good fair $3^{15}/_{16}$, Oomra good $4^3/_8$, Oomra fine $4^7/_8$, Scinde good fair $2^3/_4$, Bengal good fair $2^3/_4$, Bengal good $3^1/_8$, Bengal fine $3^{13}/_{16}$, Tinnevelly good fair $4^{11}/_{16}$, Western good fair $3^{13}/_{16}$, Western good $4^3/_{16}$, Peru vough fair $6^1/_4$, Peru vough good fair $6^9/_{16}$, Peru vough good $6^{11}/_{16}$, Peru smooth fair $5^3/_4$, Peru smooth good fair $5^{15}/_{16}$, Moderat. vough fair $6^1/_8$, Moderat. rough good fair $6^5/_{16}$, Moderat. vough good $6^1/_3$. Tendenz: —.

Wien, 4. Aug. [Getreidemarkt.] Weizen per Herbst 7, 17 Gd., 7, 22 Br., per Frühjahr 7, 60 Gd., 7, 65 Br. Roggen per Herbst 5, 83 Gd., 5, 88 Br., per Frühjahr 6, 13 Gd., 6, 18 Br. Mais per Septbr.-Octbr. 5, 72 Gd., 5, 77 Br., per Mai-Juni 1888 5, 82 Gd., 5, 87 Br. Hafer per Herbst 5, 73 Gd., 5, 78 Br., per Frühjahr 6, 17 Gd., 6, 22 Br.

Pest, 4. Aug., Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco reservirt, per Herbst 6, 91 Gd., 6, 93 Br., per Frühjahr 1888 7, 41 Gd., 7, 43 Br. Hafer per Herbst 5, 43 Gd., 5, 45 Br., pr. Frühjahr 1888 5, 78 Gd., 5, 80 Br. Mais per Mai-Juni 1888 5, 44 Gd., 5, 45 Br. Kohlraps per August-September $11^3/_4$ à $11^7/_8$. — Wetter: Schön.

Paris, 4. Aug., Abds. 6 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen matt, per August 22, 40, per September 21, 80, per Septbr.-December 21, 75, per November-Februar 21, 90. Mehl 12 Marques weichend, per August 47, 25, per September 47, 50, per September-Decbr. 47, 60, per Novbr.-Februar 47, 90. Rüböl ruhig, per August 56, 00, per Septbr. 56, 25, per Septbr.-December 57, 00, per Januar-April 57, 50. Spiritus ruhig, per August 43, 00, per September 42, 00, per Septbr.-December 41, 50, per Januar-April 41, 25.

London, 4. Aug. An der Küste angeboten 9 Weizenladungen. — Wetter: Prachtvoll.

Amsterdam, 4. August, Nachm. Bancazinn 63.

Antwerpen, 4. August. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen behauptet. Roggen flau. Hafer behauptet. Gerste ruhig.

Antwerpen, 4. Aug., Nachmitt. 5 Uhr 40 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht). Raffinirtes, Type weiss, loco 15 bez. und Br., pr. August $14^7/_8$ Br., pr. September-Decbr. $15^3/_8$ Br., per Januar-März $15^5/_8$ Br. Ruhig.

Hamburg, 4. Aug., Nachm. Petroleum fest, Standard white loco 5, 95 Br., 5, 90 Gd., pr. Septbr.-Decbr. 6, 10 Gd. — Wetter: Schön.

Bremen, 4. August. Petroleum (Schlussbericht) ruhig. Standard white loco 5, 90 Br.

Marktberichte.

Magdeburg, 4. August. **Zuckerbörse.** Termine per August 12,55 M. bez., per September 12,50—12.525 M. bez. u. Br., 12,50 M. Gd., per October —, October-December 12,05 M. bez., per November-December 12,025 M. bez. Tendenz: fest. (Verspätet eingetroffen.)

New-York, 3. August. [Zuckerbericht.] Muscovaden 89 pCt. $4^9/_{16}$ geboten, Centrifugals 96 pCt. Umsätze zu $5^5/_{16}$.

W. T. B. **Hamburg,** 4. August, Vorm. 11 Uhr. [Anfangsbericht.] Kaffee good average Santos per December $85^1/_2$, do. per März $86^1/_4$, do. per Mai $86^3/_4$. Still.

W.T.B. **Hamburg,** 4. August, Nachm. 3 Uhr 30 Min. [Schlussbericht.] Kaffee good average Santos per December $84^3/_4$, do. per März $85^1/_2$, do. per Mai 86. Fest.

Berlin, 4. Aug. [Producten-Bericht.] Sehr flaue Stimmung ist an unserem Markt namentlich im Verkehr mit Weizen zur Geltung gelangt, und es scheint, dass neben sehr ungünstigen auswärtigen Berichten starke Realisationen wesentlich zur Verflauung beigetragen haben. Am meisten litt August-Lieferung, die sich über 3 M. niedriger stellte, aber auch die anderen Termine verloren ca. 2 M. — Roggen war gleichfalls überwiegend angeboten und hat sich ungefähr 1 Mark im Werthe verschlechtert. Gek. 400 To. — Hafer loco blieb ziemlich unverändert; Termine waren etwas matter. Gek. 300 To. — Roggenmehl wurde ca. 5 Pf. billiger verkauft. — Rüböl hat bei stillem Verkehr gestrige Preise nicht voll behauptet. — Spiritus liess sich anfänglich etwas besser verkaufen, ermattete aber späterhin und schliesst noch 30 Pf. schlechter als gestern. Gek. 910 000 Liter.

Weizen loco 155—177 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, August $154^1/_2$—152 M. bez., September-October 154—152 Mark bez., October-November 156—$153^3/_4$ Mark bez., November-December $157^1/_2$ bis 155 Mark bez. — Roggen loco 113—123 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, August 114 M. nom., September-October $117^1/_2$—117 Mark bez., October-November $119^1/_4$—119 Mark bez., November-December $121^1/_2$—121 Mark bez. — Mais loco 103—114 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, August $102^1/_2$ M., September-October $103^1/_2$ Mark bez., October-November 106 M. — Gerste loco 105—175 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Hafer loco 93—130 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, mittel und gut preussischer 108—116 M., mittel und gut schlesischer und böhmischer 110—116 M., feiner preussischer, schlesischer und böhmischer 118—123 M., pommerscher, uckermärkischer und mecklenburger 110 bis 117 M. ab Bahn bez., August 93 M. nom., September-October 96 M. bez., October-November $98^1/_4$ M. nom., November-December $100^1/_2$ M. bez. — Erbsen, Kochwaare 140 bis 200 Mark per 1000 Kilo, Futterwaare 112—130 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 24,50—23,00 M., Nr. 0: 23,00 bis 20,50 M., Roggenmehl Nr. 0: 19,00 bis 18,00 Mark, Nr. 0 und 1: 17,25—16,50 M., August 16,95 M. bez., Septbr.-October 16,80 Mark bez., October-November 16,85 M. bez., November-December 16,95 Mark bez.

Rüböl loco ohne Fass 43,9 Mark, August 44,9 M. nom., September-October 45,1—44,9 M. bez., October-November 45,5—45,3 Mark bez., November-December 46—45,8 M. bez.

Petroleum September-October 21,6 Mark, October-November 21,8 M., Novbr.-Decbr. 22,0 M.

Spiritus loco ohne Fass 65,1 M. bez., August und August-September 64,6—64,3 Mark bez., September-October 65,9—65,5 Mark bez.

Kartoffelmehl loco 17,40 M., August und August-Septbr. 17,30 M., September-October 17,50 Mark.

Kartoffelstärke, trockene, loco 17,30 M., August und August-Septbr. 17,20 Mark, Septbr.-Oct. 17,40 Mark.

Die Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Roggen auf 114 Mark per 1000 Kilo, für Hafer auf $92^1/_2$ Mark per 1000 Kilo, für Spiritus auf 64,5 M. per 100 Ltr.-Proc.

⁂ **Breslau,** 5. August, $9^1/_2$ Uhr Vorm. Die Stimmung am heutigen Markte war sehr matt und Preise bei zunehmender Zufuhr niedriger.

Weizen matt, per 100 Kilogramm weisser 16,40—16,60—17,10 Mark, gelber 16,20—16,50—16,80 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen matt, per 100 Kilogr. 11,00—11,50—12,00 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste ohne Umsatz, per 100 Kilogramm 8,40—10,50 Mark, weisse 12,00—12,50 Mark.

Hafer matt, per 100 Kilogr. 8,90—9,50—10,00 Mark.

Mais geschäftslos, per 100 Kilogramm 10,50—10,80—11,00 Mark.

Erbsen geschäftslos, per 100 Kilogramm 13,50—14,50—15,50 Mk. Victoria schwer verkäuflich, 14,00—15,50—16,50 Mark.

Bohnen geschäftslos, per 100 Kilogramm 14,00—14,50—15,00 Mark.

Lupinen vernachlässigt, per 100 Kilogramm gelbe 8,50—9,00 Mark, blaue 7,75—8,50 Mark.

Wicken ohne Aenderung, per 100 Kilogr. 10,50—11,00—11,50 Mk

Oelsaaten schwach zugeführt.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.			
Winterraps	19 60	18 —	17 —
Winterrübsen	19 40	18 —	17 —

Schlaglein ohne Umsatz.

Rapskuchen fest, per 50 Kilogramm 5,80—6,00 Mark, fremde 5,40—5,80 Mark.

Leinkuchen unverändert, per 50 Klgr. 8,20—8,40 Mark, fremde 7,00—7,50 Mark.

Kleesamen ohne Umsatz.

Timothee geschäftslos.

Mehl schwer verkäuflich, per 100 Kilogr. Weizen fein 26—26,75 M., Roggenhausbacken 19,25—19,75 M., Roggen-Futtermehl 8—8,70 M., Weizenkleie 7,60—8 Mark.

Heu per 50 Kilogr. neu 2,00—2,40 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogr. 22,00—24,00 Mark.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

August 4., 5.	Nachm. 2 U.	Abends 9 U.	Morgens 7
Luftwärme (C.)	+ 17°.1	+ 13°.8	+ 11°.8
Luftdruck bei 0° (mm)	753.3	753.6	754.7
Dunstdruck (mm)	8,0	9.9	9,2
Dunstsättigung (pCt.).	55	85	90
Wind (0—6)	N. 1	NW. 2.	NW. 2.
Wetter	wolkig.	wolkig.	wolkig.
Wärme der Oder (C.)			+ 18.2

Nachmittag etwas Regen.

Breslau. Wasserstand.

4. August. O.-P. 4 m 48 cm. M.-P. 3 m 4 cm. U.-P. — m 70 cm. unter 0.
5. August. O.-P. 4 m 54 cm. M.-P. 2 m 98 cm. U.-P. — m 68 cm. unter 0.

Courszettel der Berliner Börse vom 4. August 1887.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 3.	Cours vom 4.
20 Frcs.-Stücke	16,155 bz	16,16 B
Imperials	— —	— —
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,355 bz	20,36 G
Oesterr. Noten 100 Fl.	162,35 bz	162,35 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	162,25	162,25
Russ. Noten 100 R.	179,75 bz	179,60 bz
Russ. Zollcoupons	323,00 bz	322,90 bz G

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 3.	Cours vom 4.
Deutsche Reichs-Anleihe ..	4	1/4 1/10	107,00 bz G	107,00 bz G
Preuss. Consols	4	vsch.	106,90 bz G	107,00 B
dto. dto.	$3^1/_2$	1/4 1/10	100,00 bz G	100,10 bz
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	102,98 bz G	102,70 bz G
dto. Staats-Schuldsch. .	$3^1/_2$	1/1 1/7	99,90 G	100,00 bz B
Berliner Stadt-Obligation ..	4	vsch.	104,75 bz	104,50 G
dto. dto. dto. ..	$3^1/_2$	1/1 1/7	100,10 G	100,10 bz G
Breslauer Stadt-Anleihe ...	4	1/4 1/10	103,90 B	103,60 G
Landschaftl. Centr.-Pfandb.	4	1/1 1/7	102,00 bz	101,80 bz
Kur- u. Neumärk. Pfandbr.	$3^1/_2$	1/1 1/7	99,80 bz	99,80 bz
Posensche neue Pfandbr...	4	1/1 1/7	102,25 B	102,20 G
dto. dto. dto.	$3^1/_2$	1/1 1/7	98,00 bz G	98,10 B
Schles. altlandschaftl. Pfdb.	$3^1/_2$	1/1 1/7	99,10 G	99,10 G
dto. dto. Lit. A.	4	1/1 1/7	102,20 G	102,26 bz
Posensche Rentenbriefe ...	4	1/4 1/10	104,00 bz	104,20 bz
Schlesische dto. ...	4	1/4 1/10	104,00 bz B	104,00 B
Hamburger Rente von 1878	$3^1/_2$	1/2 1/8	99,70 bz	99,70 bz
Sächsische Rente von 1876.	3	vsch.	90,80 G	90,80 G

Deutsche Hypotheken-Certificate.

Rückzahlbar pari. Ausnahmen angegeben.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 3.	Cours vom 4.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	$3^1/_2$	1/1 1/7	96,60 bz G	96,75 bz G
dto. dto. IV. rz. 110	$3^1/_2$	1/1 1/7	96,60 bz G	96,75 bz G
dto. dto. V. rz. 100	$3^1/_2$	1/1 1/7	91,70 B	91,60 bz G
Deutsche Hypothek. IV.-VI.	5	vsch.	109,30 G	109,20 bz G
dto. dto.	4	1/1 1/7	102,00 bz G	102,00 bz G
dto. dto.	4	1/4 1/10	102,00 bz G	102,60 bz G
Hamb. Hyp.-Pfandbr. rz. 100	4	1/1 1/7	102,00 bz G	102,00 bz G
E. Henckel'sche rz. à 105..	$4^1/_2$	1/4 1/10	102,50 bz G	102,50 G
dto. (Wolfsberg.) rz. à 105	$4^1/_2$	1/4 1/10	102,00 G	102,00 G
Meininger Hypoth.-Pfandb.	4	1/1 1/7	101,80 G	101,80 G
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr. .	5	1/1 1/7	101,60 bz G	101,50 G
Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 120	5	1/1 1/7	115,10 G	115,20 G
dto. dto. II. u. IV. r. 110	5	1/1 1/7	109,40 bz	109,25 G
dto. dto. III.	$4^1/_2$	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. II. rz. 110	$4^1/_2$	1/1 1/7	107,00 bz G	107,00 G
dto. dto. I. rz. 100	4	1/1 1/7	100,70 bz B	100,70 bz G
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110	5	1/1 1/7	112,90 B	113,00 B
dto. dto. III. 1882 rz. 100	5	vsch.	108,00 bz	108,00 G
dto. dto. V. 1886 rz. 100	5	vsch.	108,00 bz	108,00 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	$4^1/_2$	1/1 1/7	115,00 B	115,00 B
dto. dto. rz. 100	4	vsch.	102,00 bz G	102,00 bz G
Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110	5	1/1 1/7	115,50 G	115,60 bz
dto. dto. rz. 110	$4^1/_2$	1/1 1/7	112,70 G	112,75 bz
dto. dto. rz. 100	4	1/1 1/7	103,00 bz G	103,20 bz
dto. dto. rz. 100	$3^1/_2$	1/1 1/7	96,90 bz	96,90 bz
Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120	$4^1/_2$	1/1 1/7	115,75 G	116,00 G
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	111,10 G	111,10 G
dto. dto. div. rz. 100	4	vsch.	101,70 bz G	101,70 bz G
dto. dto. div. rz. 100	$3^1/_2$	vsch.	97,50 G	97,50 G
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf.	$4^1/_2$	1/4 1/10	103,00 G	103,00 G
dto. dto. dto.	4	1/1 1/7	102,00 G	102,00 G
dto. dto. dto.	$3^1/_2$	vsch.	98,30 G	98,30 G
Schles. Bod.-Cred.-Pfandbr.	5	vsch.	104,60 B	104,60 B
dto. dto. rz. 110	$4^1/_2$	vsch.	111,25 G	111,25 G
dto. dto. rz. 100	4	1/1 1/7	102,10 G	102,10 G

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 3.	Cours vom 4.
Chinesische $5^1/_2$% Staats-Anl.	$5^1/_2$	1/5 1/11	111,00 B	111,00 G
Egypter	4	1/5 1/11	74,90 bz	74,30 G
Italienische Rente	5	1/1 1/7	97,60 bz B	97,60 B
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/10	91,70 bz B	91,50 ebz G
dto. Papierrente	$4^1/_5$	1/2 1/8	66,20 ebz G	66,25 G
dto. Silberrente	$4^1/_5$	1/1 1/7	— —	67,40 bz
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	56,70 bz	56,60 B
dto. Liquidat.-Pfandbr. ..	4	1/6 1/12	51,80 bz	51,90 bz
Rumänische Anl. von 1880	6	1/1 1/7	105,90 bz G	106,00 B
dto. amortis. Rente ..	5	1/4 1/10	94,40 bz G	94,40 bz G
dto. Eisenb.-Oblig. ..	5	1/6 1/12	102,00 B	102,00 bz G
Russ. Engl. Anl. von 1872 ..	5	1/4 1/10	94,60 à 70 bz	94,50 à 60 bz
dto. dto. von 1875 ..	$4^1/_2$	1/4 1/10	89,60 bz	89,50 bz B
Russ. Anl. von 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	80,10 bz	79,90 à 80 bz
dto. von 1883	6	1/6 1/12	107,50 bz B	107,50 bz B
dto. von 1884	5	1/5 1/11	94,30 bz G	94,30 bz B
Russ. Goldr. v. 1884 steuerpfl.	5	1/1 1/7	88,90 bz	88,90 bz
dto. Orient-Anleihe I.	5	1/6 1/12	54,75 bz	54,75 bz
dto. dto. II.	5	1/1 1/7	55,50 bz	55,30 à 40 bz
dto. dto. III.	5	1/5 1/11	55,20 bz	55,10 à 20 bz
dto. innere Anl. v. 1887 ..	4	1/4 1/10	46,25 bz B	46,90 B
dto. Nicolai-Oblig.	4	1/5 1/11	83,60 bz	83,50 bz
dto. Stieglitz 6. Anl.	5	1/4 1/10	88,70 bz	88,75 ebz G
dto. Bodencred.-Pfandb. .	5	1/1 1/7	92,10 B	91,75 B
dto. Centralb.-Pf. Ser. I. .	5	1/1 1/7	77,50 bz	77,60 bz
Russ.-Poln. Schatz-Oblig. ..	4	1/4 1/10	86,25 bz G	85,25 ebz G
Schwed. Hypoth.-Pf. 1879 ..	$4^1/_2$	1/4 1/10	105,10 G	104,50 bz

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 3.	Cours vom 4.
Türk. Anl. von 1865 in L. St.	1	1/3 1/9	14,20 ebz B	14,10 G
Türkische Tabaks-Actien .	4	1/1 1/7	73,00 G	73,00 G
Ungarische Goldrente	4	1/1 1/7	82,10 bz	81,90 bz
dto. dto. kleine	4	1/1 1/7	82,20 bz	82,60 bz
Ungar. Papierrente	5	1/6 1/12	71,30 bz B	71,25 B
dto. St.-Eisenb.-Anl.	5	1/1 1/7	102,00 G	102,00 G
Serb. amort. Rente	5	1/1 1/7	78,75 bz G	78,75 bz G
dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig. .	5	1/1 1/7	79,50 B	79,50 B
dto. dto. Lit. B.	5	1/1 1/7	78,40 bz G	78,40 bz G

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 3.	Cours vom 4.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	135,25 B	135,25 bz
Baier. Prämien-Anleihe ...	4	1/6	135,80 G	136,00 bz B
Barletta 100 Lire-Loose ...	—	—	30,00 bz	30,20 bz
Braunschw. 20 Thlr.-Loose.	—	—	93,80 B	93,90 B
Bukarester Loose	—	—	31,00 G	31,00 G
Cöln-Mindener Präm.-A.-S. .	$3^1/_2$	1/4 1/10	131,00 bz B	131,00 B
Dessauer St.-Präm.-Anl. ...	$3^1/_2$	1/4	132,40 G	132,60 G
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	49,90 bz	49,90 bz
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	$3^1/_2$	1/1 1/7	105,10 G	105,10 G
dto. dto. II.	$3^1/_2$	1/1 1/7	102,90 bz	103,00 B
Hamburger 50 Thlr.-Loose.	3	1/3	198,75 bz	198,75 G
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	292,25 G	292,50 bz G
Lübecker 50 Thlr.-Loose ..	$3^1/_2$	1/4	189,60 bz	189,60 G
Meining. Prämien-Pfandb. .	4	1/2	— —	— —
dto. 7 Fl.-Loose	—	—	24,20 G	24,30 B
Mailänder 10 Lire-Loose ...	—	—	16,10 bz	16,40 bz
Oesterr. (Credit) von 1858 ..	—	—	292,00 G	292,75 bz
dto. Loose von 1860 ...	5	1/5 1/11	113,90 bz	113,90 bz
dto. dto. von 1864 ...	—	—	272,70 B	273,00 B
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	156,50 B	156,25 G
Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855	$3^1/_2$	1/4	154,00 bz G	154,20 bz
Raab-Gratzer	4	15/4. 10	97,25 G	97,25 G
Russ. Präm.-Anl. von 1864 .	5	1/1 1/7	145,80 G	146,25 G
dto. dto. von 1866 .	5	1/3 1/9	139,60 bz	139,90 bz
Türkische 400 Frcs.-Loose .	fr.	—	29,40 bz	29,60 bz
Ungarische Loose	—	—	214,20 bz B	— —

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1885.	Div. 1886.	Zins-Term	Cours vom 3	Cours vom 4.
Berlin-Dresden	0	0	1/4	55,80 G	55,80 G
Breslau-Warschau ..	$1^2/_3$	$1^1/_2$	1/1	55,80 G	55,80 G
Dortm.-Enschede ..	$4^1/_2$	$4^1/_2$	1/1	113,30 G	113,40 bz B
Marienb.-Mlawka ...	5	5	1/1	106,60 G	107,05 bz G
Nordhausen-Erf. ...	$4^2/_3$	$3^1/_3$	1/1	— —	— —
Oberlaus. (Klf. F.) ...	$3^1/_3$	$2^3/_4$	1/1	— —	— —
Ostpr. Südbahn	5	2	1/1	105,10 bz G	105,60 bz G
Saalbahn	3	$3^1/_2$	1/1	105,50 G	105,40 bz
Weimar-Gera	$2^2/_3$	$2^5/_6$	1/1	86,00 bz B	86,40 bz

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1885.	Div. 1886.	Zins-Term	Cours vom 3	Cours vom 4.
Aachen-Jülich	6	$6^1/_4$	1/1	— —	— —
Aachen-Mastricht .	$2^1/_4$	$1^7/_8$	1/1	48,80 G	48,70 bz G
Berlin-Dresdener ...	0	0	1/4	23,00 bz	— —
Dortmund-Gronau ..	$2^1/_2$	$2^1/_2$	1/1	71,25 bz G	71,30 bz
Eutin-Lüb. Lit. A. ..	1	1	1/1	38,00 bz G	38,00 B
Frankf. Güter-Eisenb.	$5^1/_2$	6	1/1	108,50 bz G	108,70 bz
Ludwgsh.-Bxbch. ...	9	9	1/4 1/10	219,90 bz	219,90 bz
Lübeck-Büchen	7	7	1/1	161,10 bz G	162,10 bz G
Mainz-Ludwigshaf. .	$3^1/_4$	$3^1/_2$	1/1	97,70 ebz B	97,90 ebz G
Marienb.-Mlawka ...	$1/_3$	$1/_4$	1/1	44,00 bz B	45,00 bz B
Meckl. Friedr.-Fr. ...	$7^3/_4$	6	1/1	136,10 bz G	136,90 bz
Ndschl.-Mrk. St.-Act.	4	4	1/1 1/7	102,10 G	103,10 G
Niederwald-Bahn ..	$5^1/_2$	$2^1/_2$	1/1	80,50 bz	80,25 ebz G
Ostpreuss. Südbahn.	5	0	1/1	62,40 bz G	62,75 bz
Starg.-Posen	$4^1/_2$	$4^1/_2$	1/1 1/7	105,20 G	105,75 B
Weimar-Gera	0	0	1/1	25,75 B	25,50 G

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1885.	Div. 1886.	Zins-Term	Cours vom 3.	Cours vom 4.
Bohm. Westb.	$5^3/_4$	$6^3/_4$	1/1	115,00 bz G	115,25 bz
Dux-Bodenbach	$7^1/_2$	9	1/1	135,25 bz	135,00 bz
Elisab.-Westb.	$5^3/_4$	$5^3/_4$	1/1 1/7	— —	— —
Franz-Josephb. ...	$5^1/_4$	$5^1/_4$	1/1 1/7	— —	— —
Galiz. Carl-Ludw.-B.	5	5	1/1	88,75 bz	88,00 bz
Gotthardbahn	$3^1/_2$	$3^1/_2$	1/1	103,40 G	— —
Kaschau-Oderberg ..	4	—	1/1	58,90 B	58,90 bz
Kronp.-Rudolfb.	$4^3/_4$	$4^3/_4$	1/1	76,10 G	76,10 bz G
Lemberg-Czernow. .	$6^3/_4$	$6^3/_4$	1/5 1/11	91,10 bz G	90,80 bz G
Mittelmeer-Eisenb. .	5	—	1/7	120,90 bz G	121,50 G
Mosko-Brest	3	3	1/1	59,80 G	59,90 bz
Oest.-Franz. Staatsb.	5	$3^1/_2$	1/1	— —	— —
Oest. Nordwestb.	4	4	1/1	262,00 bz	— —
dto. (Elbth.)	$2^3/_4$	$3^1/_2$	1/1	— —	— —
Raab-Oedenburg ...	1	$1/_2$	1/1	24,40 G	24,00 bz
Reichb.-Pard.	3,81		1/1	64,00 bz	63,60 G
Russ. Staatsb.	$7^1/_4$	5	1/1 1/7	120,60 bz G	121,00 B
Russ. Südwestb.	5,80	—	1/1	58,00 G	57,80 G
Schweizer Centralbh.	4	$4^1/_2$	1/1	102,50 bz G	102,50 G
do. Nordostbhn.	0	0	1/1	63,75 bz G	— —
do. Unionbhn. ..	0	$2^1/_2$	1/1	82,90 bz	— —
do. Westbhn. ...	0	0	1/1	28,50 bz	28,40 bz
Oest. Südbahn (Lb.)	1	$1/_5$	1/5	— —	— —
Westsicil. Eisenbahn	4	$4^3/_5$	1/1	76,75 bz	77,00 bz B
Wsch.-Wien (M. p. St.)	$13^1/_3$	15	1/1	252,50 bz B	252,00 B

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 3.	Cours vom 4.
Berlin-Dresden	$4^1/_2$	1/4 1/10	101,00 G	101,00 G
Berlin-Görlitz Lit. B.	4	1/1 1/7	— —	102,75 G
Breslau-Schw.-Freib. Lit. H.	4	1/4 1/10	— —	— —
dto. dto. Lit. K.	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. de 1876	5	1/4 1/10	102,70 B	102,75 B
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Cöln-Minden IV.	4	1/4 1/10	103,10 G	103,05 G
dto. VI.	$4^1/_2$	1/4 1/10	103,10 bz	103,10 bz G
Magdeb.-Leipziger Lit. A. .	$4^1/_2$	1/1 1/7	— —	105,60 G
dto. dto. Lit. B. .	4	1/1 1/7	— —	— —
Niederschl.-Märk. I.	4	1/1 1/7	102,10 G	102,25 G
dto. dto. II. à $187^1/_2$ M.	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. Obl. I. u. II.	4	1/1 1/7	102,10 G	102,25 G
dto. dto. III.	4	1/1 1/7	104,75 G	105,00 G
Oberschles. D	4	1/1 1/7	102,60 B	102,70 bz
dto. E	$3^1/_2$	1/4 1/10	— —	99,80 G
dto. F	4	1/4 1/10	102,60 B	— —
dto. G	4	1/1 1/7	— —	102,70 bz G
dto. H	4	1/1 1/7	102,60 B	102,70 B
dto. 1873	4	1/1 1/7	102.60 B	102,70 bz G
dto. 1874	4	1/1 1/7	102,60 B	102,70 bz G
dto. Em. von 1879 ...	$4^1/_2$	1/1 1/7	105,00 G	105,00 G
dto. dto. 1880 ...	4	1/1 1/7	102,60 B	102,70 G
Rechte-Oder-Ufer-Bahn	4	1/1 1/7	— —	102,60 G
dto. dto. Serie II.	4	1/1 1/7	— —	103,30 G
Rheinische III. von 58 u. 60	4	1/1 1/7	102,60 B	102,70 G

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 3.	Cours vom 4.
Gotthard I.	4	1/1 1/7	— —	— —
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	87,90 B	88,00 B
Dux-Prag	5	1/1 1/7	107,60 G	107,60 G
Elisabeth-Westbahn frei ..	4	1/4 1/10	101,30 G	101,30 G
Galiz. Carl-Ludwigsbahn ..	$4^1/_2$	1/1 1/7	81,80 G	81,90 G
Kaiser Ferdinand-Nordb. ..	5	1/5 1/11	97,90 bz G	98,20 B
Kaschau-Oderberg	5	1/1 1/7	83,20 bz B	83,25 bz G
dto. Gold-Prioritäten .	5	1/1 1/7	103,75 G	103,70 G
Kronprinz Rudolf	4	1/4 1/10	74,75 G	74,70 bz G
Lemb.-Czernow. 10% Steuer	4	1/5 1/11	66,00 G	66,25 G
dto. dto. steuerfrei.	4	1/5 1/11	73,25 bz G	73,40 bz
Mährisch-Schlesische I. ..	fr.	—	52,40 bz	52,40 G
Oest.-Franz.-Staatsb. alte ..	3	1/3 1/9	405,25 B	405,00 B
dto. dto. 1874 ..	3	1/3 1/9	384,75 bz	385,25 G
dto. dto. (Gold) ..	4	1/5 1/11	100,00 B	99,90 bz G
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/3 1/9	86,50 ebz G	85,40 bz G
dto. Litt. B. Elbethalb. .	5	1/5 1/11	85,30 G	85,00 B
Reichenberg-Pardubitz	5	1/4 1/10	83,60 bz G	83,60 G
Südösterreich. (Lomb.)	3	1/1 1/7	286,75 bz	286,25 G
dto. dto. Oblig. .	5	1/1 1/7	99,90 B	99,80 bz G
dto. dto. (Gold) .	4	1/5 1/11	94,70 bz B	94,60 G
Ungar. Nordostbahn	5	1/4 1/10	80,50 B	80,30 G
dto. II. Staats-Obligat. .	5	1/1 1/7	103,60 G	103,70 B
dto. Ostbahn I. Em.	5	1/1 1/7	79,70 bz G	79,70 bz G
Charkow-Asow	5	1/3 1/9	97,75 bz	96,60 bz
dto. dto. 100 Lstrl. .	5	1/3 1/9	95,30 G	94,90 G
Iwangorod-Dombrowo	$4^1/_2$	1/1 1/7	87,75 bz	87,50 ebz G
Moskau-Jaroslaw	5	1/1 1/7	53,90 bz	53,75 bz
dto. Rjäsan	4	1/2 1/8	91,75 bz	92,00 bz G
dto. Smolensk	5	1/5 1/11	94,60 bz	94,90 bz
dto. Kursk	4	1/5 1/11	80,60 bz	80,75 bz
Warschau-Terespol	5	1/4 1/10	95,00 B	94,90 G
Warsch.-Wien II. steuerpfl.	5	1/1 1/7	101,00 bz B	100,90 G
dto. dto. III. dto. ...	5	1/1 1/7	99,90 bz	99,90 G
dto. dto. IV. dto. ...	5	1/1 1/7	99,75 bz	99,75 bz
dto. dto. V. dto. ...	5	1/1 1/7	99,75 bz	99,75 bz
dto. dto. VI. dto. ...	5	1/1 1/7	99,80 bz	99,60 G
Wladikawkas	4	1/1 1/7	78,25 bz G	78,10 bz G
Transkaukasische	3	15/6 1/12	64,40 bz G	64,50 G
Russische Südwestbahn ...	4	1/1 1/7	80,30 bz	80,40 bz G
Süditalien. (Méridionaux)	3	1/4 1/10	322,50 bz	322,75 bz G

Bank-Actien.

	Div. 1885.	Div. 1886.	Zins-Term	Cours vom 3.	Cours vom 4.
Aachener Discontob.	7	6	1/1	108,10 G	108,25 bz G
B. f. Sprit-u. Prod. Hdl.	$6^1/_4$	$6^1/_4$	1/1	106,40 bz G	108,00 bz G
Berliner Kassenver.	$5^1/_2$	$4^1/_4$	1/1	119,00 B	119,00 B
dto. Handelsges.	8	9	1/1	157,50 bz G	156,50 bz G
Berl. Prod.-u. Handlb.	4	$4^1/_2$	1/1	89,80 bz G	89,90 bz G
Breslauer Discontb.	5	5	1/1	92,90 G	92,70 B
dto. Wechslerbk.	$5^5/_6$	$5^1/_3$	1/1	100,75 bz	100,75 G
Darmstädter Bank .	$6^1/_2$	7	1/1	139,60 bz G	139,40 bz
Dessauer Credit ...	7	8	1/1	— —	— —
Deutsche Bank	9	9	1/1	160,90 bz B	160,30 bz
dto. Genossensch.	$6^3/_4$	$6^2/_3$	1/1	133,90 B	133,90 B
dto. Hypthbk. 60%	5	5	1/1	102,00 bz G	101,75 G
Disconto-Command.	11	10	1/1	195,50 bz	194,90 bz
Dresdener Bank ...	$7^1/_2$	7	1/1	130,10 bz G	130,50 bz B
Goth. Grundcr. Bank	0	0	1/1	57,90 bz G	58,50 ebz G
dto. jg. 40%	0	0	1/1	80,00 bz G	80,10 bz G
Hannoversche Bank	5,76	5	1/1	116,50 B	— —
Leipziger Credit ...	9	$8^1/_2$	1/1	172,10 G	173,00 bz G
dto. Disconto.	$5^1/_2$	$5^1/_2$	1/1	101,75 bz G	101,80 G
Luxemburger Bank.	$6^1/_2$	$7^1/_5$	1/1	140,30 G	140,50 ebz G
Magdeb. Priv.-Bank	$5^5/_{12}$	$4^3/_4$	1/1	116,30 G	116,30 G
Mitteldtsch. Creditb.	5	5	1/1	95,10 bz G	95,25 G
Nationalb. f. Dtschl.	4	2	1/1	86,00 bz G	86,30 G
Niederlausitz. Bank.	5	$4^1/_2$	1/1	91,60 bz	91,60 bz
Norddeutsche Bank.	$6^1/_{10}$	7	1/1	143,75 G	143,75 G
dto. Grundcr.-Bk.	0	0	1/1	48,90 bz G	48,50 G
Oberlausitzer Bank.	$5^1/_2$	$5^5/_6$	1/1	— —	— —
Petersbg. Discontob.	$20^1/_5$	18	1/1	174,00 bz B	173,50 G
Pomm. Hypoth.-Bk. .	0	2	1/1	62,25 bz G	62,25 bz G
Pos. Provinz.-Bank.	$6^2/_3$	$5^1/_4$	1/1	114,00 G	114,00 G
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	$5^1/_2$	$5^1/_2$	1/1	109,60 bz G	109,50 bz G
dto. Centr.-Bod. 40%	$8^3/_4$	$8^3/_4$	1/1	136,75 G	137,00 bz B
dto. Hyp.-V.-A. 25%	$5^2/_5$	6	1/1	100,00 B	99,80 G
dto. Hypth. (Spielh.)	5	$5^1/_2$	1/1	104,75 G	104,80 bz G
dto. Immob.-Act.-B.	6	6	1/1	p. St. 462,00 G	p. St. 465,00 bz
Reichsbank	6,24	5,29	1/1 1/7	135,90 bz G	135,40 bz
Russ. B. f. ausw. H.	8,24	8,18	1/1	70,90 bz G	70,70 bz B
Sächsische Bank ...	$5^1/_3$	$4^9/_{20}$	1/1	112,50 G	112,50 G
Schles. Bankverein.	5	$5^1/_2$	1/1	108,90 bz G	109,25 bz G
Weimarische Bank.	0	0	1/1	57,20 bz G	56,70 bz

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1885/86 und 1886/87.)

Börsenzinsen 4%. Ausnahmen überall speciell angegeben.

	Div. 1885.	Div. 1886.	Zins-Term	Cours vom 3.	Cours vom 4.
Berl. grosse Pferdeb.	11	$11^1/_4$	1/1	272,25 bz G	272,90 bz
Berl. Bockbrauerei.	$5^1/_2$	—	1/10	127,50 bz B	126,90 bz
Berl. Charl. Bau	0	1	1/1	113,60 G	114,60 B
Bismarckhütte	6	—	1/7	108,50 G	109,00 bz G
Bochum. Gussstahl.	$6^2/_3$	—	1/7	127,75 bz	126,40 bz B
Bresl. Act.-Br. conv.	0	—	1/10	79,00 B	79,00 B
dto. Oelfabrik	$3^1/_2$	4	1/3	67,50 bz G	68,50 bz G
dto. Strassenbahn.	5	$5^1/_2$	1/1	131,50 G	131,60 G
dto. Wagenbau-G.	$5^1/_2$	$4^1/_2$	1/1	100,75 bz G	101,00 bz G
Deutsche Baugesell.	$1^1/_2$	4	1/1	90,50 bz G	95,25 G
Donnersmarckhütte.	0	0	1/1	40,50 bz G	39,80 bz
Dortmunder Union .	0	—	1/7	20,00 G	20,60 G
dto. St.-Pr.	$1/_3$	—	1/7	71,25 bz B	70,10 bz
Edison Compagnie .	5	6	1/1	115,25 bz G	115,20 bz
Erdmannsd. Spinn. .	$3^1/_2$	0	1/10	57,00 bz G	60,25 bz G
Friedrichsh. Act.-Br.	$43^1/_3$	—	1/1	835,00 bz G	834,00 bz G
Görlitz. Eisenb.-Bed.	5	—	1/7	121,00 bz	120,75 bz G
Hoffmann Waggonf.	$5^1/_2$	2	1/1	96,00 bz G	96,75 G
Kramsta Schles. L. .	7	—	1/9	123,00 B	123,00 B
Lauchhammer conv.	2,8	—	1/7	86,00 bz G	86,50 bz G
Laurahütte	$1/_3$	—	1/7	84,75 bz B	84,50 bz B
Nordd. Eiswerke ...	1	$2^1/_4$	1/1	61,10 bz	61,00 bz
Oberschl. Eisb.-Bed.	0	0	1/1	45,75 bz G	45,50 bz B
Oelheim. Petrol.	0	0	1/1	— —	— —
Oppelner Cement ...	$4^3/_4$	2	1/1	74,50 bz G	74,50 bz G
Posener Sprit-A.-G. .	$6^1/_2$	—	1/7	148,25 bz G	149,50 bz G
Redenhütte	0	0	1/7	28,10 bz G	30,60 bz G
Schles. Gas-A.-G.	7	$6^2/_3$	1/1	105,25 G	105,00 G
dto. Kohlenwerk.	0	0	1/7	19,80 bz G	19,25 bz G
dto. Portl.-Cem. .	$8^1/_2$	7	1/1	119,00 bz G	120,00 bz G
dto. Zinkh.-A.-G.	6	$6^1/_2$	1/1	— —	127,50 bz B
dto. $4^1/_2$% St.-Pr. .	6	$6^1/_2$	1/1	130,00 bz G	130,75 bz
Schöneb. Schlossbr. .	4	—	1/10	156,50 bz G	154,25 bz G
Tarnowitzer Bergb. .	0	0	1/1	57,50 bz G	56,00 bz G
Tivoli Act.-Bierbr. .	6	—	1/10	134,30 bz	133,90 bz
Vorwärtshütte	0	0	1/1	— —	— —
Schl. Feuerv.-G. 20%	30	$31^2/_3$	1/1	— —	— —

Obligationen.	Rückzahlb.	Zins-Term	Cours vom 3.	Cours vom 4.
Donnersmarckh. 5%	100	1/1 1/7	— —	— —
Kramsta 5%	100	1/1 1/7	102,05 bz B	102,00 B
Laurahütte $4^1/_2$	100	1/1 1/7	101,90 G	102,30 bz G
Oberschl. Eisenbd. 5	105	1/1 1/7	100,75 G	100,25 G
Redenhütte 6%	115	vrtlj	101,50 bz G	99,25 bz G
Schles. Zinkh. 5% ..	105	1/2 1/8	— —	— —

Wechsel und Bankdiscont.

		Zinsfuss.	Cours vom 3.	Cours vom 4.
Amsterdam 100 Fl.	8 T.	$2^1/_2$	— —	168,60 bz
dto. 100 Fl.	2 M.	$2^1/_2$	— —	168,10 bz
Belg. Plätze 100 Frcs.	8 T.	3	— —	80,60 bz
London 1 L. Strl.	8 T.	3	— —	20,375 bz
dto. 1 L. Strl.	3 M.	3	— —	20,29 bz B
Paris 100 Frcs.	8 T.	3	— —	80,70 bz B
New-York.	vista.	5	419,75 bz G	420,00 bz
Petersburger 100 S.-R.	3 W.	5	179,00 bz	179,15 bz
dto. dto.	3 M.	5	178,40 bz	178,40 bz
Wien österr. W. 100 Fl. ..	8 T.	4	162,30 bz	162,15 bz
dto. dto. 100 Fl. ..	2 M.	4	161,40 bz	161,40 bz B
Ital. Plätze 100 Lire	10 T.	5	— —	80,55 bz
Schweiz. Plätze 100 Frcs. .	10 T.	4	— —	80,10 bz
Warschau 100 S.-R.	8 T.	5	179,60 bz	179,25 bz

Reichsbank 3%. — Lombard 4%.

Privatdiscont $1^5/_8$ G.

Ultimo-Course.

	Per August.	Per September.
Ungar. 4% Goldrente.	81,60 bz	—
Russische Anl. 1880 ...	79,90 à 79,80 bz	— —
dto. dto. 1884 ...	94,10 bz	— —
Disconto-Command. ..	194,80 à 90 à 25 à 60 à 50 bz	— —
Dortmunder Union ...	70,70 à 69,60 à 75 bz	— —
Laurahütte	84,25 à 3,75 à 4,25 à 3,50 ebz	— —
Oesterr. Credit.	458,50 à 459 à 458 bz	— —
Franzosen	377,00 à 376,00 bz	— —
Lombarden	137,75 à 136,50 bz	— —
Russische Noten	179,75 à 50 à 179,75 bz	179,75 bz

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil (in Vertretung), sowie f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; beide in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.